

# Der Dorftrömmler

## Aktuelles aus der Großgemeinde



Immendorf



Kalladorf



Grund



Wullensdorf



Maria  
Roggendorf



Schalladorf



Ober=  
stinkenbrunn



Hetzmannsdorf



Hart-  
Aschendorf

Weinviertel

## Sehr geehrte Damen und Herren! Werte Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Trotz mangelnden Regens seit vergangenen Herbst bis ins zeitige Frühjahr, begann das Gras zu sprießen und somit auch wiederum in Ihren Gärten bzw. auf den Grünflächen unserer Gemeinde. Zwar werden die Flächen jedes Jahr mehr, die wir als Gemeinde selber mähen müssen, allerdings ist es in vielen Katastralgemeinden zum Glück noch selbstverständlich, dass Gemeindeflächen im unmittelbaren Wohnbereich von den betroffenen Anrainern gemäht werden. Zudem gibt es Leute, die, wenn ihnen die Arbeit persönlich nicht oder nicht mehr möglich ist, einen derartigen Grasschnitt eigenverantwortlich in Auftrag geben, um aus der gelebten Dorfgemeinschaft nicht einseitig auszuscheren; gleichzeitig lehnen sich andere Herrschaften zurück, ruhen sich auf vermeintlichen Lorbeeren vergangener Tage aus, und lassen es drauf ankommen.

Seit meinem Amtsantritt als Bürgermeister bieten wir seitens der Gemeinde für alle (pri-

vat oder öffentlich) an jedem Samstag eine Gratisübernahme von Grasschnitt am Bauhof an. Danke an alle fleißigen Bürgerinnen und Bürger für Ihre Mithilfe!

Toll sind auch die Initiativen der diversen Dorferneuerungsvereine zur Gestaltung unserer Orte. Natürlich kann man über Gestaltungskonzepte diskutieren, allerdings ist es traurig und beschämend zugleich, wenn beispielsweise Bäume, die mit öffentlichem Geld und ehrenamtlichem Fleiß gesetzt wurden, feig und hinterfotzig, quasi im wahrsten Sinn des Wortes „in einer Nacht und Nebelaktion“ zerstört werden. Wann werden solche Typen lernen, Dorfgemeinschaft zu verstehen, selbst wenn man nicht immer einer Meinung ist?

Ihr Bürgermeister

Richard HOGL e.h.  
(0676 / 401 42 67)

# EVN

wasser

**Wasser ist unser Lebenselixier.**  
Nur leider ist es nicht immer da, wo es gebraucht wird und auch die Qualität unterliegt natürlichen Schwankungen. Wir von **EVN Wasser**, Niederösterreichs größtem Trinkwasserversorger, gleichen diese Unterschiede aus.

Durch die stetige Erschließung neuer Wasserquellen, haben wir heute ein Leitungssystem mit über 2.300km Länge geschaffen. Der beständige Ausbau lässt das moderne Netzwerk aus Brunnen und Quellen noch enger zusammenwachsen.

So leiten wir seit 50 Jahren das kostbare Nass in ausgezeichneter Trinkwasserqualität direkt zu Ihnen nach Hause. Klarheit, Frische und der Härtegrad spielen bei der Wasserqualität eine wichtige Rolle. Beispielsweise im Geschmack oder auch beim Gebrauch von Haushaltsgeräten. Durch regelmäßige Kontrollen und laufende

Investitionen sorgen wir dabei nicht nur für konstante Werte, sondern konnten in den vergangenen Jahren erhebliche Verbesserungen erzielen: So ist der Härtegrad in der Marktgemeinde Wullersdorf seit dem Jahr 2000 von 35 °dH auf aktuell 14 °dH gesunken.

**Unser Tipp:** Stellen Sie Ihre Haushaltsgeräte immer auf die entsprechende Wasserhärte ein, das schont Ihre Geräte und die Umwelt.

Mehr über die Trinkwasserwerte der EVN Wasser in Ihrer Region erfahren Sie ganz einfach über unsere „Trinkwasser Qualitätsauskunft“ auf [www.evnwasser.at](http://www.evnwasser.at)

So können Sie weiterhin beruhigt Schluck für Schluck genießen.

**Die EVN ist immer für mich da.**

WERBUNG

## Ärzte – Wochenende – Dienstplan (San.Sprengel Wullersdorf u. Nappersdorf)

### Juli 2012

1./2. Dr. Widl/Dr. Zeiser  
 7./8./9. Dr. Glasl/Dr. Warlitsch  
 14./15./16. Dr. Höller/Dr. Zeiser  
 21./22. Dr. Perko/Dr. Warlitsch  
 23. Dr. Perko/Dr. Warlitsch  
 28./29./30. Dr. Höller/Dr. Zeiser

### August 2012

4./5./6. Dr. Widl/Dr. Warlitsch  
 11./12./13. Dr. Glasl/Dr. Eshjarian  
 14./15./16. Dr. Glasl/Dr. Eshjarian  
 18./19./20. Dr. Perko/Dr. Warlitsch  
 25./26./27. Dr. Widl/Dr. Eshjarian

### September 2012

1./2./3. Dr. Glasl/Dr. Zeiser  
 8./9./10. Dr. Höller/Dr. Eshjarian  
 15./16./17. Dr. Widl/Dr. Zeiser  
 22./23./24. Dr. Glasl/Dr. Warlitsch  
 29./30./01. Dr. Perko/Dr. Eshjarian

\*\*\*\*\*

**Dr. Josef GLASL**, 2041 Wullersdorf, Hauptplatz 28  
**Dr. Harald PERKO**, 2020 Mittergrabern 124  
**Dr. Regina WIDL**, 2042 Guntersdorf 115  
**Dr. Erik HÖLLER**, 3714 Sitzendorf, Sportplatzsiedlung 3

**Telefon: 02951/8546**  
**Telefon: 02951/25800**  
**Telefon: 02951/2991**  
**Telefon: 02959/2350**

**Dr. Yahya ESHJARIAN-ALVANDI**, 2024 Mailberg 21 **Telefon: 02943/2300**  
**Dr. Ernst WARLITSCH**, 2023 Nappersdorf 108 **Telefon: 02953/2229**  
**Dr. Ingmar ZEISER**, 2062 Großkadolz 47 **Telefon: 02943/2209**

\*\*\*\*\*

**WICHTIG!** In besonders dringenden Fällen wenden Sie sich bitte auch an das Notruf-Telefon des Roten Kreuzes: 144. Während der Nachtstunden von 19.00 bis 7.00 Uhr erhalten Sie unter Tel. 141 ärztliche Hilfe (auch Visiten werden veranlaßt bzw. vermittelt).

\*\*\*\*\*

# Auszug aus der Gemeinderatssitzung vom 16. April 2012

Windpark-Partnerschaftsvertrag; Beschluss

Der Gemeinderat hat dem Partnerschaftsvertrag zwischen der Marktgemeinde Wullersdorf, Bahnstraße 255, 2041 Wullersdorf, und der Windpark Locatelli GmbH, 2022 Immendorf 2, mit breiter Mehrheit zugestimmt.

Grundverpachtung – Grundverkauf – Grundankauf

\* Der Gemeinderat hat der Verlängerung des Pachtverhältnisses mit Herrn Johann Wiesi, für den Teich in Wullersdorf bis zum 31. 12. 2025 einstimmig zugestimmt.

\* Der Gemeinderat hat mit mehrheitlicher Zustimmung der Siedlungsgemeinschaft „Kalladorfer Weg“ in Immendorf den ehemaligen Teich auf dem Grundstück 692 bis 31. 12. 2012 verpachtet.

\* Der Gemeinderat hat dem Verkauf des Grundstückes Nr. 170 in der KG Schalladorf, im Ausmaß von 55 m<sup>2</sup> zum Preis von € 10,00/m<sup>2</sup> sowie aller übrigen aus dem Kauf anfallenden Kosten und Gebühren, und der Pachtung einer Teilfläche des Grundstückes Nr. 111/1 (öffentl. Gut), zwecks Errichtung eines Putzschachtes, an Herrn Josef Zöch, 2022 Schalladorf 32, einstimmig zugestimmt.

\* Der Gemeinderat hat dem Antrag von Herrn Rene Schimann, um Ankauf der Parzelle Nr. 54 (KG Schalladorf) im Ausmaß von 47 m<sup>2</sup> (vor seinem Haus) zum Preis von € 10,00/m<sup>2</sup> sowie aller übrigen aus dem Kauf anfallenden Kosten und Gebühren einstimmig stattgeben.

\* Der Gemeinderat hat dem Ansuchen von

Frau Sr Christine Weigl und Frau Sr Eva Gerhardt, um Pachtung einer Teilfläche des Gemeindegrundstückes Nr. 2071/1 in der KG Immendorf, zum Preis von € 15,00 pro Jahr, einstimmig stattgeben.

\* Der Gemeinderat hat dem Kaufvertrag zwischen der Gemeinnützigen Bau- und Siedlungsgenossenschaft „Waldviertel“ und der Marktgemeinde Wullersdorf, über das Gemeindegrundstück Nr. 60/1 in der KG Wullersdorf, Raffelhoferstrasse 331, im Ausmaß von 5.076 m<sup>2</sup>, zum Kaufpreis von € 24,00 und einem Gesamtpreis von € 121.824,00, fällig bei Vertragsunterzeichnung und Preisgarantie bis Ende des Jahres 2012, zuzüglich aller übrigen aus dem Kauf anfallenden Kosten und Gebühren, einstimmig zugestimmt.

Ansuchen FF-Wullersdorf

Der Gemeinderat hat einer Förderung beim Ankauf von einem Mannschaftstransportfahrzeug für die FF-Wullersdorf zum Preis von € 9.000,00 inkl. MwSt., das sind 30% der Gesamtsumme, für das Jahr 2013 einstimmig zugestimmt.

Ansuchen Öffentliche Bücherei

Der Gemeinderat hat einstimmig für die öffentliche Bücherei eine Jahressubvention von € 1.000,00 gewährt, wobei dies für alle Bibliotheksaktivitäten, Veranstaltungen und das Ferienspiel gilt.

Kuvertiermaschine

Der Gemeinderat hat einstimmig dem Ankauf einer Kuvertiermaschine für das Gemeindeamt in der Höhe von € 1.830,00 exkl. MwSt., zugestimmt.



Medieninhaber, Redaktion und Gestaltung: Marktgemeinde Wullersdorf

Herausgeber: Bürgermeister Richard Hogl

Alle: 2041 Wullersdorf, Bahnstraße 255

Druck: Hofer GmbH, 2054 Haugsdorf

Offenlegung: Alleiniger Medieninhaber des „Dorftrommler“ ist die Marktgemeinde Wullersdorf. Der „Dorftrommler“ dient zur Information der Bevölkerung der Großgemeinde Wullersdorf über Aktivitäten in der Gemeinde.

Gemeindevorstand: Bürgermeister Richard Hogl, Vizebürgermeister Mag. Franz Sammer sowie die geschäftsführenden Gemeinderäte Herbert Beer, Annemarie Maurer, Gerald Patschka, Johann Thürr, Johann Urban, Adolf Zahlbrecht.

# Auszug aus der Gemeindevorstandssitzung vom 31. Mai 2012

## Sozialmedizinische Betreuungsdienste

Der Gemeindevorstand hat den Kostenbeitrag für sozialmedizinische Betreuungsdienste für insgesamt 1.010 Einsatzstunden a € 1,09, in Höhe von € 1.100,90 einstimmig genehmigt.

## Kalladorf – Baumentsorgung

Der Gemeindevorstand hat einstimmig der Abtragung von 12 Eschenbäumen in der KG Kalladorf durch die Fa. Reinhard Lassel, 2041 Hetzmannsdorf 25, zum Preis von € 1.176,00 inkl. MwSt. , und dem Verkauf dieses Holzes an die Firma Autheriedt Thomas, 2020 Schöngrabern 191, zum Preis von € 400,00 inkl. MwSt. zugestimmt. Gleichzeitig wird vom betroffenen Anrainer ein Kostenbeitrag in der Höhe von € 300,00 inkl. MwSt. geleistet. Grund der notwendigen Entfernung war das (laut Bezirksförster Ing. Rupert Klinghofer) bereits weit fortgeschrittene Triebsterben (Pilzkrankheit) dieser Eschenbäume und der damit verbundenen Gefahr in Zusammenhang mit herabfallenden Astteilen.

## Klage – Malteser

Dem Gemeindevorstand liegt ein Schreiben von der Rechtsanwaltskanzlei Donnerbauer

& Hübner, beauftragt durch Bürgermeister Hogl, an den Souveränen Malteser-Ritter-Orden, Großpriorat von Österreich, z. H. Herrn Kommenden- und Gutsverwalter Leonhard Graf Deym, 2024 Mailberg 1, über die Verletzung der Grenzen und das Eigentumsrecht der Marktgemeinde Wullersdorf anlässlich der Errichtung eines Jagdgeheges in der KG Mailberg, angrenzend an die KG Immendorf, vor.

Der Gemeindevorstand hat einstimmig die Rechtsanwaltskanzlei Donnerbauer & Hübner beauftragt, an den Souveränen Malteser-Ritter-Orden ein Schreiben zu richten, in dem die Marktgemeinde Wullersdorf eine Grenzbegehung auf Kosten des Malteser-Ritter-Ordens fordert, wo beide Parteien anwesend sind, damit die Richtigkeit dieser Grenze an Ort und Stelle abgeklärt werden kann.

## Kanalreinigung – Marktgemeinde Wullersdorf

Der Gemeindevorstand hat einstimmig beschlossen, die laut Besichtigung notwendigen Kanaldurchspülungen in den verschiedenen KG's der Marktgemeinde Wullersdorf zum Gesamtpreis von ca. € 1.000,00 exkl. MwSt. durch die Fa. Hydro Ingenieure Kanaltechnik Ges. m. b. H., durchführen zu lassen.

---

---

## Kalladorf: Jugend verlost Maibaum

Bei guter Stimmung und köstlicher Verpflegung der zahlreichen Gäste, darunter Bgm. Richard Hogl, GGR Adolf Zahlbrecht, OV Hausgnost sowie Alt-Bgm. Ignaz Pimberger, verlost die Jugend Kalladorf den Maibaum.

Der 3. Preis ging an Herrn Dietmar Gratz, den 2. Platz erhielt Manfred Zahlbrecht und den Maibaum gewann Lukas Schadenhofer aus Wien. Erstmals musste der Baum mit einer Zug-Säge (GGR Adolf Zahlbrecht fungierte als Schneidegehilfe) vom Gewinner Lukas umgeschnitten werden. Nach „Baum fällt“ verschenkte Herr Schadenhofer den Baum an die Jugend von Kalladorf.



*Lisa Schmidt, Andrea Bayer, Sandra Schmidt, Markus Eder, Wolfgang Zahlbrecht, Lukas Schadenhofer, GGR Adolf Zahlbrecht (von links).*

## 60 Jahre Freiwillige Feuerwehr Maria Roggendorf

Im Rahmen der diesjährigen Floriani-Feier lud die Freiwillige Feuerwehr Maria Roggendorf am 6. Mai zum Festakt „60 Jahre Freiwillige Feuerwehr Maria Roggendorf“ ein.

Nach der Festmesse in der Wallfahrtsbasilika Maria Roggendorf, welche von Pfarrer P. Phillipus Reisenberger OSB zelebriert wurde, zogen die Florianijünger zu den Klängen der Jugendmusik Wullersdorf zum Dorfhaus, wo Feuerwehrkommandant OBI Ing. Johannes Kraus zahlreiche Ehren- und Festgäste begrüßen konnte. Allen voran Bürgermeister Richard Hogl, Ortsvorsteher GF GR Herbert Beer und die Vertreter des Bezirkskommandos der Freiwilligen Feuerwehr im Bezirk Hollabrunn unter der Leitung von OBR Johann Thürr.

Kraus ließ in seinem Statement die Geschichte der Feuerwehr revue passieren und betonte, dass mit dem Reservisten Rupert HAAS ein noch lebendes Gründungsmitglied zur örtlichen Feuerwehr gehört.

Anschließend überbrachte Bezirkskommandant Thürr seine Grußbotschaft. In sei-

ner Festrede ging Bürgermeister Hogl auf die große Bedeutung der Freiwilligkeit im Zusammenleben eines Ortes ein, die auch in heutiger Zeit alles andere als selbstverständlich ist, und wünschte der Freiwilligen Feuerwehr Maria Roggendorf alles erdenklich Gute für die Zukunft mit einem „Gut Wehr“.

Nach dem Festakt segnete Pfarrer Reisenberger noch die anwesenden Fahrzeuge, ehe man sich ins Dorfhaus zum gemeinsamen Mittagstisch begab.



*Richard Hogl, Johannes Kraus, Johann Thürr, Ernst Forsthuber, Herbert Beer, P. Phillipus Reisenberger (von links)*

### UNSERE LEISTUNGEN BEI EINEM TODESFALL

- persönliche Beratung, Aufnahme in unseren Büroräumen oder bei Ihnen zu Hause
- Erd-, Feuer-, Seebestattung sowie besondere Bestattungsarten
  - Beurkundung am zuständigen Standesamt, notwendige Behördenwege
- Abholung des Verstorbenen und eventuelle Überführung im Inland und aus dem/ins Ausland
  - große Auswahl an Särgen und Urnen
  - Ankleiden und Einbetten des Verstorbenen
- Terminvereinbarung mit Friedhofsverwaltung und Pfarre
  - Vermittlung von Geistlichen bzw. Nachrufsprechern
  - Vermittlung musikalischer Leistungen (Sänger, Trompeten-/Geigenspieler..)
- Textentwurf und grafische Gestaltung der Trauerdrucksorten
  - Aufbahrung des Verstorbenen
  - Auflegen eines Kondolenzbuches
  - Vermittlung von Fotografen für die Trauerfeier
  - Leitung der Trauerfeier und des Kondukts (Trauerzug zur Grabstätte)
- Verrechnung der anfallenden Entgelte (Friedhof, Kirche...)
  - Inkasso von Versicherungen
  - Totengräberarbeiten
- Exhumierungen (Zusammenlegung, Umbettung)

**Bestattung Frittum MariaAnna**  
**Infotelefon 0 bis 24 Uhr 0676 33 55 047**  
**Wullersdorf - Obermallebarn - Stockerau - Großmugl**

### BESTATTUNG Frittum MariaAnna 2041 Wullersdorf Hauptplatz 41



Sie erreichen uns täglich telefonisch  
von 0 bis 24 Uhr unter:

**02951 8470 oder  
0676 33 55 047**

Unsere Bürozeiten:  
Montag, Mittwoch, Freitag von 8 bis 12 Uhr  
oder nach telefonischer Vereinbarung.

Email: [office@diebestatterin.at](mailto:office@diebestatterin.at)  
[www.diebestatterin.at](http://www.diebestatterin.at)

Wullersdorf - Obermallebarn - Stockerau - Großmugl

# Finanzielle Unterstützungen durch das Land Niederösterreich und die Republik Österreich

\* Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll und Landeshauptmann-Stellvertreter Mag. Wolfgang Sobotka haben in der Sitzung der NÖ Landesregierung vom 20. Dezember 2011 für die Marktgemeinde Wullersdorf Bedarfszuweisungen in der Höhe von € 50.000,- eingebracht, welche zur Unterstützung des Straßen- und Brückenbaues dienen.

\* Per 14. Februar 2012 teilte uns Landesrätin Mag. Barbara Schwarz mit, dass das Land Niederösterreich der Marktgemeinde Wullersdorf für die im Kindergartenjahr 2009/2010 entstandenen Beförderungskosten (Kindergartenbus) eine Unterstützung von € 3.485,82 gewährt hat.

\* Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll und Landeshauptmann-Stellvertreter Mag. Wolfgang Sobotka haben in der Sitzung der NÖ Landesregierung vom 6. März 2012 für die Marktgemeinde Wullersdorf Bedarfszuweisungen I in der Höhe von € 44.133,- eingebracht, welche uns als Strukturhilfe (finanzschwächere Gemeinde) dienen.

\* Landesrat Mag. Karl Wilfing hat der Jugend Hetzmannsdorf für die Errichtung des geplanten Jugendtreffs einen Betrag von € 3.000,- als Unterstützung bewilligt und im Rahmen einer Feierstunde am 23. April 2012 übergeben.

\* Aus dem Schul- und Kindergartenfonds, der ebenfalls im Ressort von Landesrat Mag. Karl Wilfing verwaltet wird, erhielt die Marktgemeinde Wullersdorf einen Zinsenzuschuss für den Neubau des 3-gruppigen Kindergartens in Wullersdorf in der Höhe von 3,21 Pro-

zent. (Anerkannte Baukosten: € 1.260.000,-/förderbares Darlehen davon = € 611.300,- für dieses die Zinsunterstützung)

\* Für die Errichtung der Kläranlage in der Großgemeinde (Bauabschnitte 01 bis 07) kommen per 30. Juni 2012 insgesamt € 242.681,21 aus den Mitteln der Bundes-Umweltförderung „Wasserwirtschaft“ als Förderung zur Auszahlung !

\* Schließlich erhielten wir von der NÖ Landesregierung – Gruppe Finanzen (Allgemeine Förderung/Familienreferat) einen Zuschuss zum Personalaufwand im Gemeindehort Wullersdorf (Nachmittagsbetreuung für Kinder) im Jahre 2011 in der Höhe von € 816,-.

Insgesamt erhielt unsere Gemeinde hiermit im letzten Halbjahr Förderungen in der Höhe von € 344.116,03 plus die angesprochene Zinsförderung, wofür ich als Bürgermeister allen zuständigen Stellen im Namen der Marktgemeinde Wullersdorf herzlich danken möchte.

*Richard Hogl*

---

---

## Beeindruckender Energievortrag in Wullersdorf

Zu einem Informationsabend mit Herrn DI Bernhard Haas vom NÖ Gebietsbauamt Korneuburg zu den Themen „Zeitgemäße Ortsbeleuchtung für Gemeinden und Möglichkeiten der Erneuerbaren Energie für Gemeinden und Haushalte“ hat die Marktgemeinde Wullersdorf am 3. Mai um 19 Uhr im Gasthaus Holzer in Wullersdorf eingeladen.

Da in letzter Zeit, nicht zuletzt aufgrund einer rigorosen Verunsicherungskampagne diverser Medien insbesondere des ORF-Niederösterreich, viele Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger die Entscheidungen der Marktgemeinde Wullersdorf in Sachen „Ortsbeleuchtung“ kritisch hinterfragten, wollte Bürgermeister Richard Hogl mittels einem profunden Fachmann seitens des Bundeslandes Niederösterreich entsprechend Auskunft erteilen.

Referent Haas stellte die Vor- und Nachteile der verschiedenen Systeme (Leuchtmittel)



vor und man kam zum Schluss, dass die von der Gemeinde gewählte Variante der „Natrium-Hochdruck-Dampflampen (NHDL)“ eine durchaus zukunftsweisende ist, die auch in weiter Folge am Markt brauchbar und erhältlich ist.

Weiters wurden im Zuge dieser Veranstaltung auch andere Fragen zum Themenkomplex Erneuerbare Energie in Richtung Gemeinde, insbesondere aber der privaten Haushalte beleuchtet.

Es kamen viele interessierte Gemeindegewerkschaften und Gemeindegewerkschaften zur Informationsveranstaltung unter ihnen auch sechs Gemeinderäte und zwei Elektrofirmen.



Gerhard Sklenar, Johann Schmida, Anneliese Maurer, Bernhard Haas, Richard Högler, Günther Rohrer, Wilfried Fellingner (von links)

## Ferien sind für alle da ! (Teil II)

Stellen Sie sich vor, Ihr Kind hat gesundheitliche Probleme, und braucht in seiner Freizeit (speziell in der Ferienzeit) eine gezielte Erholung? Oder Ihr Kind braucht während der Ferienzeit eine gezielte Lernunterstützung? Begüterte Eltern werden alles daransetzen, um dem Sprössling dies zu ermöglichen.

Was ist aber, wenn die Eltern nicht begütert sind? Soll dem Kind nun keine Chance geboten werden?

Deshalb organisieren die Bezirkshauptmannschaften seit Jahrzehnten eine so genannte „Pfungtsammlung“, im Rahmen derer wir aufgerufen sind, einen Obolus zu geben, damit auch bedürftige Kinder aus Österreich,

wenn notwendig einen Ferienaufenthalt oder Lernferien bekommen.

Danke an die eifrigen Sammlerinnen und Sammler! Es waren dies für Wullersdorf Renate Suttner, für Kalladorf Franz Gratz, für Schalladorf Lukas Rohrer, für Oberstinkenbrunn Ortsvorsteher Josef Weber, für Immendorf, Grund und Hetzmannsdorf Gabriele Niedermaier und für Hart-Aschendorf Georg Mohr.

In unserer Gemeinde Wullersdorf wurde der stolze Betrag von € 2.241,- gesammelt!

Die Ergebnisse im Einzelnen:

Wullersdorf	€ 1.041,-
Kalladorf	€ 196,-
Schalladorf	€ 269,-
Oberstinkenbrunn	€ 155,-
Immendorf	€ 95,-
Grund	€ 80,-
Hetzmannsdorf	€ 45,-
Hart-Aschendorf	€ 360,-

Wir danken allen Spenderinnen und Spendern auf's Herzlichste !



## Fesch in der Tracht-selbst gemacht!

Dirndl Nähkurs in den Sommerferien, wir nähen regionale Trachten aus NÖ.

Ort und Zeit nach Interesse der Teilnehmer

Info: Helga Schießling, Schneidermeisterin

2013 Göllersdorf 02954 / 2390

WERBUNG

## Schließfächer am Bahnhof?

Im Rahmen der Bürgermeister-Stammtische wurde unter anderem für die „Park & Ride“-Anlage Hetzmannsdorf-Wullersdorf (wäre auch in Grund-Guntersdorf möglich) die Installation von Schließfächern angeregt.

Nach Rücksprache mit den ÖBB wurde mir zugesichert, dass man für die Errichtung (Platzangebot) seitens der Organisation gesprächsbereit ist, allerdings die Finanzierung derselben muss anderweitig – sprich: in Eigenverantwortung der Interessenten erfolgen. Zudem hat man mir eine mögliche Firma, Orion-Bausysteme, genannt, die ein Angebot gestellt hat, mit folgenden Rohdaten:

Anbei erhalten Sie als ersten Kostenüberblick unser Angebot Nr. 57802, bzgl. der besprochenen Schließfachanlagen BETA-Safe. Dieses System wurde von uns für die Aufbewahrung von Radlerutensilien (Helme, Rucksäcke, usw.) oder auch Motorradhelme entwickelt. Die Fächer haben eine abschließbare Tür, welche über Pfandschlösser zu bedienen sind. Andere Schließsysteme sind möglich.

Wir bieten Ihnen aus unserem Programm folgende Standardgrößen an:

Modul A - 300 x 350 x 390 mm (H x B x T)  
- 4 Stück übereinander

Modul B - 550 x 580 x 390 mm (H x B x T)  
- 3 Stück übereinander



Selbstverständlich lassen sich diese Anlagen auch miteinander kombinieren. Auf unserer Homepage erhalten Sie weitere Informationen und Bilder [www.orion-bausysteme.de/de/beta/beta-safe](http://www.orion-bausysteme.de/de/beta/beta-safe). Preislich bewegen sich die Schließfächer bei ca. € 350,- bis € 450,- inkl. MwSt. pro Schließfach.

Wenn Sie genaueres wissen wollen – bitte informieren Sie sich auf der oben genannten Homepage bzw. im Gemeindeamt Wullersdorf, wo das genaue Angebot zur Einsichtnahme aufliegt. Bei konkretem Interesse (Bedarf) – bitte dies am Gemeindeamt bis spät. 15. Juli 2012 melden. 0 29 51/84 33 oder [gemeinde@wullersdorf.at](mailto:gemeinde@wullersdorf.at).

**Im Rahmen des Wullesdorfer Ferienspieles gibt es heuer einen**

### **FOTOWORKSHOP mit FRITZ und MATHIAS TRADINIK**

**Fototour durch Wullersdorf**

**Samstag, 14. Juli, 16.00 Uhr,**

**Treffpunkt Hauptplatz Wullersdorf**

**Fotographieren mit analogen Kameras und  
Schwarz-Weiß-Filmen (werden zur Verfügung gestellt)**

**Fotos selbst entwickeln**

**Sonntag, 15. Juli, 14.00 Uhr**

**im Fotoclub Hollabrunn, Sonnberg, Hauptplatz Nr. 58**

**Bitte anmelden! Begrenzte Teilnehmerzahl**

# (Alt)-Wullersdorfer Armenhaus-Geschichte(n)

(Teil 4)

## Was war am 25. August 1762?

Abt Thomas Pauer war an diesem Tag in Wullersdorf und hat den Grundstein gelegt.

## Was ist am 25. August 2012?

Abt Burkhard Ellegast wird an diesem Tag einen „Renovierungsgrundstein“ legen.

Und Sie sind alle eingeladen – bei diesem Startschuss für die neue Bestimmung des Hauses – dabei zu sein.

... und es wird schon einige interessante Info-Tafeln geben, z. B.:

Tafel: „Sterbestatistik“

Cholera 7.7. - 26.10. 1836		STERBE - STATISTIK										
[111 Tage = insgesamt 131 Tote, davon durch die Cholera - 102]												
w = weiblich - m = männlich												
Alter	-10	-20	-30	-40	-50	-60	-70	-80	-90	-100	Summe	
<b>Wullersdorf</b>												
w	1	2	-	7	1	6	4	4	2	1	28	
m	2	1	2	1	3	3	2	2	-	-	16	
Summe	3	3	2	8	4	9	6	6	2	1	44	
<b>Kalladorf</b>												
w	-	-	-	1	3	2	3	3	-	-	12	
m	1	1	-	3	-	1	1	2	-	-	9	
Summe	1	1	-	4	3	3	4	5	-	-	21	
<b>Grund</b>												
w	1	-	-	4	-	1	1	-	-	-	7	
m	2	-	-	5	1	2	-	2	-	-	12	
Summe	3	-	-	9	1	3	1	2	-	-	19	
<b>Hetzmannsdorf</b>												
w	3	-	1	1	1	2	-	1	-	-	9	
m	4	3	-	1	-	-	1	-	-	-	9	
Summe	7	3	1	2	1	2	1	1	-	-	18	
<b>Gesamt</b>												
w	5	2	1	13	5	11	8	8	2	1	56	
m	9	5	2	10	4	6	4	6	-	-	46	
Summe	14	7	3	23	9	17	12	14	2	1	102	

## Redaktionsschluss für den nächsten „Dorftrömler“:

Bitte Berichte und Termine bis Samstag, den **22. September 2012**, im Gemeindeamt abgeben.

E-Mail-Adresse für die elektronische Übermittlung von Beiträgen:  
**alfred.eipeldauer@aon.at.**

Tafel: „Geschichtstafeln NEU

## Wullersdorfer Geschichte(n)

### Die Anfänge

„Im frühen 11. Jahrhundert reichte die Besiedelung des Weinviertels nicht weit über das nördliche Donauufer hinaus.“

Erst als beim Kampf gegen die Böhmen Herzog Břetislav zur Unterwerfung genötigt werden konnte, waren die grundlegenden Voraussetzungen für die österreichisch-bayrische Besiedelung des Weinviertels geschaffen.

Ein weit verzweigtes gräfliches Dynasten-Geschlecht, die **Rapotonen - Diepoldingen**, kam aus dem schwäbischen Raum, Teilen Bayerns und dem Traungau nach Österreich.

Nördlich der Donau zählte der Hollabrunner Raum mit Wullersdorf zu ihrem unmittelbaren Herrschaftsreich.

Sie waren es auch, die zwischen 1042/51 und 1081 die Kirche in Wullersdorf errichtet haben. Als sie dann im Zuge des Streites zwischen Kaiser und Papst das Weinviertel verlassen mussten, gingen ihre Besitzungen [auch unsere Kirche] an die **Babenberger** über.

Vgl.: KUPFER Erwin, Das alte Wullersdorf - Bausteine früher Herrschaftsstrukturen im Lichte der Urkunden, in: Fluren, Geschichte(n), Kleindenkmale, „Aus den Wullersdorfer Geschichte(n) 17“, 2011, 147 ff.

Wullersdorfer Geschichtsverein, 2012

Im Haus werden auch einige Informations-Stände eingerichtet.

## EINLADUNG zum Startschuss für das neue GemeindeMUSEUM

Also kommen Sie zur Renovierungsgrundsteinlegung am 25. August 2012, um 15:00 Uhr, ins „Choleraspital/Armenhaus“ in Wullersdorf.

(Kommen Sie zur Besichtigung der „BAU-STELLE“ in der Abt-Karl-Straße 19, Wein & Würstel).

Ihr Choleraspital/Armenhaus-Team

## Maria Möhring feierte den 90. Geburtstag

Maria Möhring aus Immendorf feierte am 13. April 2012 Ihren 90. Geburtstag. Aus diesem Anlass gratulierten ihr seitens der Marktgemeinde Wullersdorf Bürgermeister Richard Hogl und geschäftsführender Gemeinderat Adolf Zahlbrecht am 12. April und überbrachten einen Geschenkskorb.

Die Jubilarin war verheiratet und Mutter von fünf Kindern.



Von links, sitzend: Maria Möhring, stehend: Peter Möhring, Adolf Zahlbrecht, Richard Hogl.

## 40 Jahre Naturdenkmal Galgenberg Oberstinkenbrunn

Anlässlich des 40-jährigen Bestehens des Naturdenkmals Galgenberg fand am 18. Mai im Dorfhaus in Oberstinkenbrunn die Präsentation der Broschüre „Der Galgenberg von Oberstinkenbrunn, Porträt eines Naturdenkmals“ statt.

Unter den zahlreich erschienenen Gästen waren auch Pfarrer P. Phillipus Reisenberger OSB, Bürgermeister Richard Hogl und Hofrat Dr. Hermann Riepl, ehem. Direktor der Landesbibliothek, der gemeinsam mit dem damaligen Bürgermeister von Oberstinkenbrunn, Leopold Huber, maßgeblich an der Erklärung zum Naturdenkmal beteiligt war. In einem stimmungsvollen Foto-Film konnte



P. Phillipus Reisenberger, Josef Walter Fittner, Max Gritschenberger, Hermann Riepl, Gudrun Grischenberger, Richard Hogl (von links).

man einen kleinen Einblick in den Ablauf der Jahreszeiten auf dem Galgenberg erleben.

Im Anschluss daran wurde das reich bebilderte Büchlein präsentiert.

Auf den ausgestellten Fotos konnte man das eindrucksvolle Panorama sowie Bilder von seltenen Pflanzen, die auf dem Galgenberg wachsen, bestaunen. Auch Bilder vom Erdbeben 1941 waren ausgestellt.

Erhältlich ist die Broschüre zum Preis von € 10,- bei der Verfasserin Gudrun Gritschenberger unter der Telefonnummer 0650/71 35 381.

Der Zirkusworkshop  
mit dem  
Team des Zirkus Federleicht



im Rahmen des Wullersdorfer Ferienspieles  
findet heuer in der Woche  
vom 27. bis 31. August statt

Begrenzte Teilnehmerzahl  
Schriftliche Anmeldung unbedingt erforderlich!!!  
Ab sofort möglich!

Info:  
In der Öffentlichen Bücherei im Pfarrhof  
freitags von 17.00 bis 20.00 Uhr  
oder Tel: 02951/8490 od. 0664/73701721

## Andersentag in der Öffentlichen Bücherei Wullersdorf

Anlässlich des Andersentages, internationaler Kinder- und Jugendbuchtage, lud die Bücherei Wullersdorf die Kinder zu einer interaktiven Lesestunde. Die „besonderen Bücher zum Andersentag“ wurden nicht nur vom Bibliotheksteam vorgestellt, sondern auch die jungen Leser selbst wurden aktiv eingebunden.

Humorvoll und mit schauspielerischem Können boten Iris Eder, Elisabeth Hauser, Alexander Moser und Christoph Valdhaus eine szenische Lesung aus dem Buch „Atilla, König der Angeber“.

Zum Abschluss wurden für die richtig beantwortete Frage des Gewinnspieles Lesescheckhefte und Bücher als Preise vergeben.



Die glücklichen Gewinner der Lesescheckhefte und Bücher mit Katrin Haas vom Bibliotheksteam.

## Memory –Olympiade in der Öffentlichen Bücherei

Am 11. Mai lud die Öffentliche Bücherei die Kinder zu einer Memory-Olympiade ein. Die Idee dazu hatte Katrin Haas, die Jüngste im Bibliotheksteam, die auch bei der Organisation eifrig mithalf. In Dreier- und Vierergruppen wurden in mehreren Ausscheidungsrunden die vier Finalisten ermittelt, die dann um die Medaillen spielten.

Gold gewann Alexandra Fellingner, Silber Sophie Tuschl und Bronze ging an Christian Scheibböck. Alle Teilnehmer hatten viel Spaß und erhielten eine Urkunde zur Erinnerung an



die 1. Wullersdorfer Memory-Olympiade. Am Foto sind die Medaillengewinner, sowie der vierte Finalist Daniel Rohrer und der mit drei Jahren jüngste Teilnehmer Simon Murcek zu sehen.

## Oberstinkenbrunn gesäubert

Am 31. 3. trafen sich die Mitglieder des DEV Oberstinkenbrunn mit den Helfern, um den Ort von den Überresten des Winters zu säubern und die Grünanlagen zu pflegen. Bestens ausgestattet mit Kehrmaschinen und Arbeitswillen arbeitete sich der Putztrupp durch die Ortschaft. Herzlichen Dank an alle Beteiligten.



# Buchstabenfest für die beiden ersten Klassen Volksschule in der öffentlichen Bücherei im Pfarrhof

Eine abwechslungsreiche Stunde mit Geschichten hören und lustigen Spielen erlebten die Schüler der beiden ersten Klassen der Volksschule Wullersdorf beim Buchstabenfest in der Öffentlichen Bücherei im Pfarrhof. Als Erinnerung gab es für jedes Kind ein

Lesezeichen mit dem Anfangsbuchstaben seines Vornamens. Voll motiviert fürs Lesen konnten sich die Schüler an diesem Tag je ein Buch gratis entleihen und sowohl die Kinder als auch das Bibliotheksteam freuen sich auf ein Wiedersehen in der Bücherei.



Die Kinder der Klasse 1a mit ihrer Lehrerin Anna Maria Brandstötter: Sophie Bayer, Sebastian Fleischmann, Florian Hochgatterer, Thomas Holzer, Leonie Huber, Vanessa Kucera, Maryam Rahbari, Lisa Rohrer, Josef Rohringer, Christian Scheibböck, Hannah Schwinner, Soraya Siebertz, Marlene Taubinger und Alexander Thürr.

Die Kinder der 2. Klasse mit ihrer Lehrerin Marianne Rohrer: Saskia Berger, Selina Biegl, Nina Bischof, Lisbeth Fischer, Leonie Gratz, Alexander Hajny, Fabian Karl, Celina Kreipl, Celina Schauer, Ines Scherf, Lisa Schnötzing, Sarah Schwinner, David Underkofler und Niklas Wunsch



**HALLO KINDER!**

Auch heuer gibt es wieder das



# WULLERSDORFER FERIENSPIEL

Hol Dein Teilnahmeheft **ab Ferienbeginn** in der Bibliothek oder am Gemeindeamt!

Am Ende der Ferien gib Dein Teilnahmeheft  
**auch wenn Du nicht alle Fragen beantwortet hast**  
wieder in der Bibliothek ab!

**Jeder, der mitmacht, gewinnt!!!**

## Fotoausstellung im Wullersdorfer Geschichtenhaus

In den historischen Räumlichkeiten des Alten Rathauses in Wullersdorf, welches seit 2004 als so genanntes „Wullersdorfer Geschichtenhaus“ bekannt ist, veranstaltet derzeit Gemeindecaplan Dr. Josef Glasl eine Fotoausstellung unter dem Titel „Heimat“.

Dabei zeigt er Bilder (Fotografien), auf welchen er Motive der Marktgemeinde Wullersdorf aus verschiedenster Perspektive festgehalten hat. Diese Bilder sind auch gegen eine Spende an den Museumsverein „käuflich“ zu erwerben.

Die Eröffnung der Ausstellung erfolgte am Freitag, den 4. Mai, wobei Bürgermeister Richard Hogl und Geschichtsvereinsobmann Johann Six Grußworte sprachen; die offizielle Eröffnung nahm die Künstlerin Frau Milada Zanhausen vor. Seit 5. Mai ist die Ausstellung öffentlich zugänglich.

Anschließend gab es noch ein gemütliches Beisammensein, bei Brot, Wein und gemeinsamem Gesang.

„Wullersdorf soll merken, dass der Frühling da ist“, resümierte Dr. Glasl, nach den Liedern bei offenem Fenster.



*Johann Six, Richard Hogl, Milada Zanhausen, Josef Glasl (von links).*

## Dorffest in Schalladorf

Der Dorferneuerungsverein Schalladorf lud am 7. Juni (Fronleichnamstag) zum Dorffest ein.

Obmann Leopold Bräuer freute sich über die zahlreichen Besucherinnen und Besucher, welche ab 11.30 Uhr zum Mittagessen kamen und teilweise bis in die Abendstunden das traditionelle Fest des Ortes feierten.

Unter den Besuchern waren auch einige Gemeindevertreter anwesend, wie beispielsweise der ortsansässige Gemeinderat DI Wilfried Fellingner, Ortsvorsteher und Gemeinderat DI Günther Rohrer reihte sich in die Schar der eifrigen Helferinnen und Helfer. Bürgermeister Richard Hogl gratulierte dem engagierten Team zum erfolgreichen Fest, dessen Reinerlös der Ortsbildgestaltung zu Gute kommt.



*Helferinnen und Helfer mit Obmann Leopold Bräuer [3. von rechts], Ortsvorsteher Günther Rohrer [3. von links] und Bürgermeister Richard Hogl [2. von rechts].*

---

---

## Hegeschau und Sitzung im Hegering Wullersdorf

Am 13. April fand im Gasthaus Müll in Im-mendorf die diesjährige Hegeschau des Hegeringes Wullersdorf statt. Verbunden wurde dieser Termin auch gleich mit einer Hegeringsitzung, wozu Hegeringleiter und Jagdleiter Franz Schleinzler aus Immendorf zahlreiche Waidkameraden begrüßen konnte, allen voran Bezirksjägermeister Karl Wittmann, welcher einen umfassenden Bericht über das abgelaufene Jagdjahr und über Aktuelles aus dem Landesjagdverband abgab. Für die Marktgemeinde Wullersdorf war Bürgermeister und Bauernkammerobmann Richard Hogl anwesend, der gleichzeitig auch Obmann des Umwelt- und Ökologieausschusses im Bezirk ist und aus seinen Fachgebieten berichtete.

Vor allem die Tatsache, dass die Landwirte im kommenden Programm der Gemeinsamen Agrarpolitik ab 2014 einen größeren Umfang an Fläche stilllegen müssen, sollte die Jägerschaft anregen, bereits jetzt Vorkehrungen zu treffen, damit diese Flächen von den Landwirten so angelegt werden, dass sie auch einen wildbiologischen Nutzen aufweisen. Seitens des Landesjagdverbandes wird dazu auch mit den entsprechenden Stellen des Landwirtschaftsministeriums über eine aufwandsorientierte Abgeltung dieser Flächen verhandelt.

Schleinzler selbst informierte über Hegeringangelegenheiten und gratulierte den Jägern zu den ausgestellten Trophäen mit einem kräftigen Waidmannsheil.

Anschließend referierte Bezirksjägermeister Wittmann dank der technischen Unter-

stützung durch Waidkamerad Ing. Johann Hager, zum Thema „Maßnahmen zur ökologisch orientierten Niederwildhege in Niederösterreich.“

Zum Hegering Wullersdorf zählen die Jagdgesellschaften Wullersdorf, Immendorf, Hetzmannsdorf, Maria Roggendorf, Schalladorf und Raffelhof, sowie die Eigenjagd der Familie Freudenthal.

Als besondere Attraktion umrahmte die „Jagdhornbläsergruppe Buchberg“ die Hegerchau jagdlich-musikalisch. Derzeit besteht diese Gruppe aus dem Hornmeister Erwin Ecker, sowie der Waidkameradin Maria Ecker und den Waidkameraden Leopold Wilfinger, Gerald Weber, Bernhard Hochgatterer und Richard Underkofler.

## Gedenkmesse des Kameradschaftsbundes – Ortsverband Immendorf

Wie alljährlich am Pfingstmontag, heuer am 28. 5., gedachte der Ortsverband Immendorf in der Pfarrkirche Immendorf in einer Gedenkmesse an die Gefallenen und Vermissten beider Weltkriege sowie aller vorverstorbenen Kameraden des Ortsverbandes Immendorf.

Die Hl. Messe wurde zelebriert von Pfarrer P. Godhalm Gleiss OSB, unter Assistenz der beiden „Oberministranten“ Anton Bayer und Obmann Herbert Ruzicka. Musikalisch umrahmt wurde die Hl. Messe von der Ortsmusik unter der Leitung der beiden Kapellmeister Johann und Leopold Wilfinger.

Nach der Heldenehrung beim Kriegerdenkmal erfolgte der Abmarsch ins Gasthaus Müll,



*Ehrensalue und Musik beim Abspielen des Liedes vom „Guten Kameraden“*

wo unter Abspiegelung der Bundeshymne die Fahnenversorgung erfolgte. Im Anschluss unterhielt die Ortsmusik bis Mittag die Kameraden und zahlreich anwesenden Damen bei einem Frühschoppen.

## Bewegungsspaß für die Kleinsten

Erstmals in diesem Schuljahr gab es in der Gemeinde Wullersdorf das Angebot „Bewegungsspaß für die Kleinsten“. Jeden Dienstag tummeln sich bis zu 18 Kleinkinder samt Begleitpersonen im Turnsaal der HS Wullersdorf.

Zu Beginn jeder Einheit stand der Sitzkreis, wo beliebte Fingerspiele und Kniereiter die Kinder einstimmten und das soziale Miteinander stärkten. Anschließend wurde gemeinsam angepackt und eine Bewegungslandschaft aufgebaut. Die Gerätekombinationen wurden von der Leiterin des Eltern-Kind-Turnens, Marlene Fischer, an die Bedürfnisse der Ein- bis Dreijährigen angepasst, so dass alle Kinder, ihrer Entwicklung entsprechend, gefördert wurden. Beim Rutschen, Klettern, Schaukeln, Hüpfen, Balancieren, beim Fahren mit dem Rollbrett und dem Spiel mit Bällen, Tüchern usw. konnten die Kleinen vielfältige Erfahrungen sammeln.

Aufgrund der positiven Resonanz ist ab Oktober 2012 eine Fortsetzung geplant. Nähere Infos und Anmeldung unter 02951/8454 (Marlene Fischer).

## 80er-Sparer Immendorf organisierten tollen Pfingstausflug

Die „80er-Sparer“ aus Immendorf organisierten für ihre Mitglieder und Familienangehörigen zum Pfingstwochenende einen tollen Pfingstausflug nach Pöllau in die Steiermark.

Begonnen hat die Reise mit der Fahrt zum Schneeberg, wo man die Möglichkeit hatte, mit der Zahnradbahn auf den Berg zu fahren.

Weiter ging es nach Pöllau ins Hotel, in welchem man zwei Nächte verbrachte. Der Sonntag war geprägt von einer Wanderung zum Stubenbergsee, anschließend wurde die Wallfahrtskirche Pöllauberg besucht.

Am Montag fuhr die Gruppe Richtung Heimat und machte Station in Mönichkirchen, wobei dort die Möglichkeit bestand mittels Sessellift auf den Berg zu fahren und mit Roller ins Tal zu „düsen“.

# Veranstaltungskalender

- 29. 6. bis 1. 7.:** FF-Fest Grund, Dorfhaus und Garten „Alte Schule“, 17 Uhr
- 30. 6. bis 1. 7.:** Jugendfest KANA, Basilika Maria Roggendorf
- 30. 6.:** School's out Party, Sportgelände Wullersdorf, ab 21 Uhr
- 7. 7.:** Geister- und Sagenwanderung mit Abenteuerstationen, Schatzsuche und Würstelgrillen am Lagerfeuer, Treffpunkt Hundsborg-Kellergasse Hart-Aschendorf, 19 Uhr
- 9. bis 15. 7.:** Sommerlager, Pfarrwiese Wullersdorf
- 13. 7.:** Monatswallfahrt Basilika Maria Roggendorf, 15.30 und 19.30 Uhr
- 16. 7.:** Kinderfreunde Zugs-Ausflug zur Kinderuni in Wien
- 18. 7.:** Kinderfreunde Zugs-Ausflug in die Minopolis Wien
- 22. 7.:** Spielplatzfest Immendorf, ab 15 Uhr
- 28. und 29. 7.:** Sportfest und Oldie Night, Sportgelände Wullersdorf
- 4. und 5. 8.:** Zeltfest mit Tanzmusik und Frühschoppen, Lumpenspitzwiese Immendorf, ab 20 Uhr (Sa.), ab 10 Uhr (So.)
- 13. 8.:** Monatswallfahrt Basilika Maria Roggendorf, 15.30 und 19.30 Uhr
- 15. 8.:** Kameradschaftsheuriger, Immendorf, Kellergasse Zeiselbergen, ab 15 Uhr
- 15. 8.:** Patrozinium in Schalladorf, Kapelle und Dorfhaus, 8.30 Uhr
- 25. 8.:** Clubbing, Sportgelände Wullersdorf, 21 Uhr
- 24. bis 26. 8.:** Mini-Lager, Pfarrwiese Wullersdorf, ab 15 Uhr
- 25. 8.:** Renovierungs-Grundsteinlegung mit Abt Georg von Melk, Choleraspital, Abt-Karl-Straße 19, 15 Uhr
- 27. bis 31. 8.:** Zirkusworkshop, Pfarrwiese Wullersdorf, 9.30 bis 17.30 Uhr
- 31. 8.:** Ferienspiel-Abschlussfest, Pfarrwiese oder Pfarrsaal Wullersdorf, 16 Uhr
- 1. und 2. 9.:** Museums-Kirtag, Bauernmuseum Kalladorf
- 8. und 9. 9.:** Marktplatz-Fest, Hauptplatz Wullersdorf
- 13. 9.:** Monatswallfahrt Basilika Maria Roggendorf, 15.30 und 19.30 Uhr
- 16. 9.:** Bunter Herbstnachmittag, Dorfzentrum Oberstinkenbrunn, ab 11.30 Uhr
- 23. 9.:** Erntedankfest mit Frühstück, Pfarrkirche und Pfarrhof Oberstinkenbrunn, 8.30 Uhr

## Stadl-Kirtag am 1.u. 2.9. im Bauernmuseum Kalladorf



**Samstag, 1.9.:** Tanz, Unterhaltung und Top-Stimmung mit dem sensationellen Quintett „Die Unterkärntner“ ◦ Schmankerl ◦ Cocktailbar ◦ Showeinlage ◦ Wahl zur „Miss Dirndl & Mister Lederhose“ ◦ Tombola u.v.m.

**Sonntag, 2.9.:** ◦ Mittagstisch ◦ Frühschoppen mit der Jugendmusik Wullersdorf. **An beiden Tagen Eintritt frei.**

**Terminänderungen, Verschiebungen oder Absagen von Veranstaltungen bitte an: Gemeindeamt Wullersdorf (0 29 51/84 33), damit nicht in der Gemeindezeitung oder in der Lokalpresse diese Veranstaltungen beworben werden.**